



## 08. 05. 2018 EU-BOTSCHAFTERSCHULE - 1B, 2B, 2A ... ZERTIFIZIERUNG ...



Das Programm „Botschafterschulen des Europäischen Parlaments“ gibt es in Österreich erst seit 2016. Derzeit sind 46 Schulen aller Schultypen im Programm, 26 davon arbeiten so wie die HBLFA Tirol noch an ihrer Zertifizierung. Diese besteht aus sechs europaweit einheitlichen Kriterien zur Integration europäischer Themen in den Schulalltag.

Das Europäische Parlament setzt in allen EU-Staaten auf Wissenstransfer. In Österreich unterstützt das Haus der EU in Österreich (in Wien) das Europäische Parlament bei der Umsetzung dieser Strategie. Seit 2016 werden Österreichische Schulen eingeladen, sich fortzubilden und sich als EU-Botschafterschule zertifizieren zu lassen. Die HBLFA Tirol ist die zweite Schule in Tirol, die sich dieser Aufgabe stellt. Bis dato war die EU mit Chancen und Risiken immer schon zentral an der HBLFA Tirol. Am 08. 05. 2018 konnten wir Dr<sup>in</sup> Dorothea Steurer vom Zentrum POLIS - Politik Lernen in der Schule – bei uns in Kematen begrüßen.

Sie überprüfte, ob wir die Kriterien erfüllen, um EU-Botschafterschule werden zu können.

Direktor HR Mag. Ronald Zecha, Senior-Botschafterinnen OStR<sup>in</sup> Prof<sup>in</sup> DI<sup>in</sup> Beate Mayerl und Mag<sup>a</sup> Andrea Hackl, Junior-Botschafter/-innen Elena Pfefferle, 1B, Juliana Raggl, 2B und Leonhard Auer, 2A traf sich mit Frau Dr<sup>in</sup> Dorothea Steurer, die von den vielen Aktivitäten an der HBLFA Tirol begeistert war.

